



Uebeschi

aktuell



Gemeindeversammlung
4. Dezember 2023
20.00 Uhr in der Turnhalle
mit Apéro

**Seien Sie dabei und
bestimmen Sie mit!**

Nr. 2 | November 2023

Botschaft für die Gemeindeversammlung
ab Seite 4

**Informationen zur Gemeinde, Schule und zum
Dorfleben**
ab Seite 14

Abfallentsorgung 2024



Hauskehricht

Dienstag von 7.00 - 19.00 Uhr

(keine Abfuhr an offiziellen Feiertagen. Abfuhr erfolgt einen Tag später)

Der Hauskehricht ist in Säcken bereitzustellen. Sammelpplätze:

Dorf beim Feuerwehrmagazin (Säcke im Wagen deponieren)

Hubel

Aegelsee

Schaubhaus

Lischen

Kreuzung Bächlimatt

Subel

Weiersbühl

Kärselen

Die Gebührensäcke
und Gebührenmarken
sind in der Käserei
Uebeschi oder in
anderen regionalen
Einkaufsläden
erhältlich.



Grüngutentsorgung

Das Grüngut wird gegen Barzahlung (Fr. 20.00 pro 100 kg) von 9.00 bis 10.00 Uhr beim Feuerwehrmagazin durch den Wegmeister entgegengenommen.

6. Januar 2024

1. Juni 2024

31. August 2024

2. März 2024

15. Juni 2024

14. September 2024

30. März 2024

29. Juni 2024

5. Oktober 2024

20. April 2024

20. Juli 2024

19. Oktober 2024

4. Mai 2024

3. August 2024

2. November 2024

18. Mai 2024

17. August 2024



Häckseldienst

Bei Bedarf bitte direkt bei Walter Reber, Spengeli 7, 3635 Uebeschi, 079 463 45 07 melden.



Papier und Karton

Papier und Karton ist getrennt zu bündeln und wird von 07.00 bis 19.00 Uhr bei der Zivilschutzanlage entgegengenommen.

13. Februar 2024

4. Juni 2024

19. November 2024

19. März 2024

20. August 2024

10. Dezember 2024

Papiersammlung durch die Schule: Dienstag, 30. April 2024 und 22. Oktober 2024 (08.30 - 11.00 Uhr)



Sperrgut, Alteisen, Altöl, Elektrogeräte

Samstag 27. April 2024 und Samstag, 26. Oktober 2024

09.00 - 10.30 Uhr auf dem Schulhausplatz

Das Material wird gegen Barzahlung vom Wegmeister entgegengenommen.



Altglas, Weissblechbüchsen, Aludosen, Nespressokapseln

Verschiedene Sammelcontainer beim Feuerwehrmagazin. Bitte keine artfremden Waren wie Alustangen, Werkzeuge, Maschinenteile, Pfannen, Draht, etc. deponieren. In den braunen Containern nur Kaffeekapseln entsorgen.



Kadaver

Regionale Tierkörpersammelstelle Thun, Uttigenstrasse 144, 3603 Thun (bei Schlachthof Lerchenfeld) Entsorgung jeweils Montag, Mittwoch und Freitag, von 10.00 bis 11.30 Uhr.



Bei Fragen gibt die Gemeindeverwaltung gerne Auskunft: 033 346 50 40 oder info@uebeschi.ch

Inhalt

Botschaft Gemeindeversammlung

Seite 4

Aus dem Gemeindehaus

Seite 14

Aus der Primarschule

Seite 21

Dorfleben

Seite 22

Historisches

Seite 27

Impressum

Nr. 2, November 2023

Herausgeberin

Einwohnergemeinde Uebeschi
Dorf 32, 3635 Uebeschi

Redaktion

Barbara Zaugg

Bild Titelseite

Schule Uebeschi

Auflage

360 Exemplare

Nächste Ausgabe

Mai 2024
Redaktionsschluss 1. April 2024

Kontakt für Beiträge und Inserate

info@uebeschi.ch / 033 346 50 40

EDITORIAL



Liebe Leserschaft

Haben Sie sich auch schon gefragt, wie unser Gemeindewappen entstanden ist? Im Artikel auf der Seite 27 gibt der Lokalhistoriker Stephan Paul Kernen Antworten auf diese spannende Frage.

In ein paar Tagen startet unsere Aktion Adventsfenster. Auf Seite 18 lesen Sie, wo und wann die Adventsfenster im Dorf zu besichtigen sind und wer zu Speis und Trank einlädt. Zum Auftakt am 1. Dezember servieren wir Ihnen bei der Weihnachtslaterne vor dem Gemeindehaus einen kleinen Imbiss.

Am 4. Dezember findet die Gemeindeversammlung statt. Ich freue mich, dass sich der Gemeinderat vor der Versammlung mit den 18jährigen zum Pizzessen trifft und wir den jungen Erwachsenen an der Versammlung den Bürgerbrief überreichen dürfen.

An der Gemeindeversammlung werden auch die Mitglieder für den Gemeinderat und die Kommissionen neu gewählt. Es stellen sich so viele Personen zur Verfügung wie es Sitze hat. Deshalb werden die Mitglieder für den Gemeinderat, die Baukommission, die neue Infrastrukturkommission und die Schulkommission still gewählt.

Ich trete per Ende Jahr zurück und bedanke mich bei Ihnen für Ihr Vertrauen, das Sie mir während meiner Zeit als Gemeinderat und Gemeindepräsident entgegengebracht haben. Meiner Nachfolgerin, Gabriela Bühler, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und allen Kommissionmitgliedern wünsche ich viel Freude an ihrem Amt in unserem schönen Dorf.

Hanspeter Wenger
Gemeindepäsident

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Botschaft für die Gemeindeversammlung

am Montag, 4. Dezember 2023, 20.00 Uhr
in der Turnhalle Uebeschi

Vorlagen

- 1 GWP Massnahme Nr. 34, Erneuerung Trinkwasserleitung Ried (Genehmigung Verpflichtungskredit)
- 2 Anschluss Rechenzentrum (Genehmigung Kreditantrag)
- 3 Budget 2024 und Steueranlage (Genehmigung)
- 4 Finanzplan 2025 - 2028 (Kenntnisnahme)
- 5 Gesamterneuerungswahlen (stille Wahlen)
- 6 Verschiedenes - Orientierungen - Jungbürgerehrung

Allgemeine Informationen und öffentliche Auflage

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird zirka 14 Tage vor der Versammlung sämtlichen Haushaltungen zugestellt. Die Unterlagen liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag, 08.30 - 11.30 und 13.30 - 18.00

Donnerstag, 08.30 - 11.30 und 13.30 - 17.00

Hier finden Sie die
Unterlagen für die
Gemeindeversammlung



Rechtsmittel

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Thun, Scheibenstrasse 3, 3600 Thun, einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr erreicht haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Uebeschi angemeldet sind.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vorlage 1

GWP Massnahme Nr. 34, Erneuerung Trinkwasserleitung Ried

Genehmigung Verpflichtungskredit

Das Wichtigste in Kürze

Es wird beabsichtigt im 2024 die GWP Massnahme Nr. 34 im Gebiet Ried umzusetzen.

Die Trinkwasserleitung Ried soll erneuert werden.

Für die Sanierung wird ein Verpflichtungskredit über CHF 142'000.00 beantragt.

Teile des Leitungsnetzes der Gemeinde Uebeschi weisen ein Alter von über 100 Jahren auf. Aus der Generellen Wasserversorgungsplanung GWP und der im Jahr 2022 erarbeiteten «Mittelfristigen Erneuerung der Trinkwasserleitung» hat sich ein grosser Bedarf an Leitungserneuerungen der Trinkwasserversorgung ergeben. Die Gemeinde Uebeschi beabsichtigt im Jahr 2024 die GWP Massnahme Nr. 34 im Gebiet Ried umzusetzen.

Das Projekt umfasst den Ersatz der Wasserleitung ab dem T-Stück östlich vom Hydrant Nr. 46 bis zum T-Stück vom Abgang zum Reservoir westlich von Hydrant Nr. 27. Die gesamte Länge beträgt rund 260 m. Auf diesem Streckenabschnitt besteht ebenfalls ein Hausanschluss, welcher neu anzuschliessen ist.

Im gesamten Projektperimeter werden für die neuen Wasserleitungen Kunststoffrohre PE 100-RV, PN 16, im Bereich Berstling ein Schutzmantelrohr, verwendet. Bei den Anschlusspunkten sind Streckenschieber vorgesehen. Für den Hausanschluss wird ein PE-Kunststoffrohr mit Anbohrventil mit Anbohrschelle verwendet.

Kosten und Finanzierung

In der Investitionsrechnung ist für die Erneuerung der 1. Etappe Abschnitt 34 Ried, GWP CHF 133'000.00 vorgesehen. Für die Erneuerung des Streckenabschnittes sind mit Erstellungskosten von CHF 142'000.00 zu rechnen. Die Erneuerung der Leitung muss über 80 Jahre mit CHF 1'775 pro Jahr (1.25%) abgeschrieben werden.

Die Planung und Leitung des Projekts erfolgt durch die Firma Holinger AG. Die Arbeiten werden in einem Submissionsverfahren vergeben. Die Umsetzung des Projekts ist für Mai/ Juni 2024 vorgesehen, die Bauarbeiten werden 5-6 Wochen in Anspruch nehmen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung eines Verpflichtungskredites über CHF 142'000.00 für die Sanierung der 1. Etappe der Generellen Wasserversorgungsplanung Nr. 34 Ried.



Abbildung 1 Ausschnitt Landeskarte 1:5000 (map.geo.admin.ch) mit Projektperimeter

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vorlage 2

EDV Anlag; Anschluss an ein Rechenzentrum

Genehmigung Kreditantrag

Das Wichtigste in Kürze

Die EDV Anlage der Gemeinde Uebeschi muss ersetzt werden

Anstelle eines Serversatzes soll an ein Rechenzentrum angeschlossen werden

Dafür entstehen einmalige Kosten von CHF 23'284.75 und jährlich wiederkehrende Kosten von CHF 12'148.20

Die Gemeinde Uebeschi hat einen eigenen Server (In house Lösung) in der Gemeindeverwaltung zum Betreiben der EDV Anlage. Der Server der Gemeindeverwaltung wurde zuletzt 2017 ersetzt. Die Garantie für den Server der Gemeindeverwaltung läuft Ende 2024 ab, weshalb nach einer Nachfolgelösung gesucht worden ist. Die Gemeinde Uebeschi hat mit der Schulleitung aktuell fünf Arbeitsplätze.

Für den Ersatz des Server wurden die folgenden Möglichkeiten geprüft.

- Ersatz der bestehenden Infrastruktur (neuer Server)
- Anschluss an ein Rechenzentrum (Cloud Lösung)

Der Gemeinderat hat beide Varianten geprüft und ist zum Entschluss gekommen, dass der Anschluss an ein Rechenzentrum die zeitgemässe Lösung bietet. Der Anschluss an ein Rechenzentrum bietet die folgenden Vor- und Nachteile.

Vorteile

- Es ist in der Verwaltung keine eigene Serverinfrastruktur mehr erforderlich. Dies führt zur Reduktion der Verwaltungs- und Unterhaltskosten.
- Die Verantwortung zum Betrieb und zur Sicherheit der EDV-Anlage liegen nicht mehr bei der Gemeinde, sondern beim Betreiber des Rechenzentrums.
- Die Rechenzentren sind vor Angriffen besser geschützt und die Daten werden mehrfach gesichert.
- Der Zugriff auf das System ist unter der Voraussetzung einer funktionierenden Internetverbindung weltweit möglich.
- Die Kosten sind transparent und monatlich kalkulierbar. Die Kosten sind somit sehr gut planbar.

Nachteile

- Die jährlich wiederkehrenden Gebühren sind beim Rechenzentrum etwas höher als bei einem Serverersatz, dafür müssen die Anschlussgebühren nur einmalig geleistet werden. Ein Server muss alle 5-7 Jahr ersetzt werden.
- Die Gemeinde ist vom Rechenzentrum und von einer funktionierenden Internetverbindung abhängig.

Für den Anschluss an ein Rechenzentrum hat der Gemeinderat entschieden die Lösung der Firma Balz Informatik AG weiterzuerfolgen und an das Rechenzentrum der IT-Zentrum Emmental AG anzuschliessen.

Die Firma Balz Informatik betreibt seit vielen Jahren eigene Rechenzentrum, IT-Zentrum Emmental, mit hohen Sicherheitsstandards, einer maximalen Ausfallsicherheit und höchster Performance im ehemaligen Spital in Sumiswald.

Kosten

Bei den Kosten wird zwischen einmaligen Kosten für den Anschluss ans Rechenzentrum sowie jährlich wiederkehrende Kosten für den Betrieb unterschieden. Die einmaligen Kosten für den Anschluss an das Rechenzentrum belaufen sich auf CHF 16'418.85. Zusätzlich fallen noch Installationskosten von CHF 6'865.90 des Softwarelieferanten Dialog für die Installation der Software im Rechenzentrum an. Diese Software umfasst beispielsweise die Einwohnerkontrolle oder die Finanzbuchhaltungssysteme der Gemeinde. Die jährlich wiederkehrenden Kosten belaufen sich bei der aktuellen Anzahl von Arbeitsplätzen sowie den aktuellen Softwarekosten auf CHF 12'148.20 pro Jahr (CHF 1012.35 pro Monat).

	Balz Informatik AG
Einmalige Kosten	
Server (alle 5-7 Jahre)	0.00
Anschlussgebühren	16'418.85
Neuinstallation Software Dialog	6'865.90
Total	23'284.75

Wiederkehrende Kosten jährlich	
Betriebskosten	12'148.20
Total	12'148.20

Die Kosten für den Anschluss an das Rechenzentrum sowie die wiederkehrenden Betriebskosten sind im Budget 2024 bereits berücksichtigt.

Antrag

- Der Gemeinderat beantragt, dass der Anschluss an ein Rechenzentrum mit der Lösung der Firma Balz Informatik AG weiterverfolgt werden soll.
- Der Gemeinderat beantragt für die Umsetzung die Genehmigung eines Budgetkredit von CHF 23'284.75 sowie die Genehmigung der wiederkehrenden Kosten von CHF 12'148.20.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vorlage 3

Budget 2024 und Steueranlage

Genehmigung

Auf einen Blick

Allgemeiner Haushalt, Aufwandüberschuss CHF 50'175
SF Wasserversorgung, Aufwandüberschuss CHF 28'000
SF Abwasserentsorgung, Aufwandüberschuss CHF 53'070
SF Abfallentsorgung, Ertragsüberschuss CHF 2'340

Unveränderte Steueranlage 2.0
 Nettoinvestitionen CHF 352'000

1. Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2)

1.1 Allgemeines

Das Budget 2024 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz erstellt.

1.2 Abschreibungen

1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen
 (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Das bestehende Verwaltungsvermögen von CHF 519'701 wird innert 16 Jahren, das heisst ab dem Rechnungsjahr 2016 bis und mit Rechnungsjahr 2031 linear abgeschrieben. Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von 6.25% oder CHF 32'481.

Im Jahr 2018 wurde das alte Schulhaus entwidmet und veräussert. Dadurch änderte sich der Bestand des bestehenden Verwaltungsvermögens und beträgt neu:

- Bestehendes Verwaltungsvermögen CHF 389'701
- Jährliche Abschreibung CHF 24'356

1.2.2 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.3 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen betreffen nur den allgemeinen Haushalt und werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und

b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Im Budget 2024 sind keine Zusätzlichen Abschreibungen möglich.

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zu einer gewissen Grenze der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

Allgemeiner Haushalt	CHF 25'000
Wasserversorgung	CHF 25'000
Abwasserentsorgung	CHF 25'000
Abfallentsorgung	CHF 25'000

2. Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Angangslage Allgemeiner Haushalt

Die Jahresrechnung 2022 schloss mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von CHF 61'790.39 ab.

Besonderes

Exekutive

Die Reduktion auf 3 Mitglieder der Baukommission sowie der Schulkommission und die neue Infrastrukturkommission sind im Budget berücksichtigt.

Tagesschule - Mittagstischangebot

Die Gemeinden haben bei einer verbindlichen Nachfrage von zehn oder mehr Kindern ein entsprechendes Angebot anzubieten. Aktuell wird das Tagesschulangebot Uebeschi für das Schuljahr 2023/24 jeweils donnerstags im Schulhaus in Form eines Mittagstisches durchgeführt. Im Budget wird dafür mit einem Nettoaufwand von CHF 12'780 gerechnet.

Ver- und Entsorgung

Es wird mit weiterhin hohen Energiekosten gerechnet.

Bildung

Im Kindergarten sind die Nettokosten ähnlich wie im aktuellen Budget und tiefer als in der letztjährigen Rechnung veranschlagt. In der Primarstufe werden aktuell drei Klassen geführt, was voraussichtlich auch im nächsten Schuljahr 2024/2025 der Fall sein wird. Die Gehaltskosten steigen nächstes Jahr um rund CHF 22'000. Allerdings erhalten wir auch mehr Schülerbeiträge, so dass die Kosten aus dem Lastenausgleich netto tiefer ausfallen. In der Oberstufe sind mehr SchülerInnen zu verzeichnen. Zudem sind die Hardwarekosten in der Oberstufe im Jahr 2024 überdurchschnittlich hoch, da ein Nachholbedarf bei der Ausrüstung der Schulzimmer besteht. Die Nettokosten steigen voraussichtlich um CHF 104'300.

Elektrizität allgemein

Gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom 5. Dezember 2022 wird ab dem Jahr 2024 auf die Erhebung einer Konzessionsabgabe verzichtet, was zu Mindereinnahmen von rund CHF 35'000 führt.

Steueranlagen und Gebührenansätze

Die Steueranlagen und Gebührenansätze bleiben unverändert.

Steueranlagen		
Gemeindesteuer	2.00	der einfachen Steuer
Liegenschaftsteuer	1.2%	des amtlichen Wertes
Feuerwehersatzabgaben	4.1%	der Kantonssteuer
Hundetaxe	50.00	pro Tier und Jahr
Gebührenansätze wiederkehrend		
Wasserversorgung Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	170.00	
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	50.00	
Wasserzählermiete	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
Abwasserentsorgung Ansätze ohne MwSt		
Grundgebühr pro Liegenschaft	230.00	(290.00 bis 31. Mai 2021)
Grundgebühr pro Zusatzwohnung	20.00	
Verbrauchsgebühr pro m3	1.00	
Regenabwasser pro 100m2 entwässerte Fläche	40.00	
Regenabwasser pro angebrochene 100m2 entw. Fläche	40.00	
Abfallbeseitigung		
Grundgebühr pro Wohnung	55.00	
Grundgebühr pro Landwirtschaftsbetrieb	40.00	
Grundgebühr Kleingewerbe	40.00	
Grundgebühr Gastgewerbe	100.00	

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Es wird mit einem Mehraufwand bei den Kosten für die Aus- und Weiterbildung des Personals gerechnet. Der Gesamtaufwand Personal erhöht sich damit gegenüber dem Budget 2023 um CHF 3'370.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Der Sach- und Betriebsaufwand erfährt eine Reduktion um rund CHF 85'700 gegenüber dem Vorjahresbudget.

Allgemeine Dienste

Der Server in der Verwaltung muss ersetzt werden. Alternativ wird die Auslagerung geprüft. Entsprechend wird zwar mit einmalig höheren Kosten im Bereich Anschaffung Software, Lizenzen gerechnet. Der jährliche Unterhalt verbleibt jedoch im Rahmen des budgetierten Vorjahresbetrags.

Schulliegenschaften

Es wurde für den jährlichen Unterhalt ein Betrag von CHF 10'000 budgetiert. Im Budget 2023 waren noch ausserordentliche Brandschutzmassnahmen enthalten. Die Reduktion beträgt CHF 40'000.

Strassenunterhalt

Die vorgesehenen Unterhaltsarbeiten betragen CHF 50'000. Die Abschreibungen erhöhen sich um die Neubelagung Seegässli, und die Reparaturen der Strasse Spengelisee und Grienstrasse Glend.

Wasserversorgung

Für unvorhergesehenen Unterhalt der Leitungen wurden CHF 30'000.00 eingestellt.

Abwasserentsorgung

Gemäss Kostenverteiler der ARA Thunersee erhöhen sich die Betriebs- und Projektkosten gegenüber dem Budget 2023 um CHF 11'500.

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der prognostizierte Fiskalertrag (total Steuererträge) liegt bei CHF 1'814'600. Die Einkommenssteuern sind mit einer Zuwachsrate von 3.4% und mit 14 Steuerpflichtigen mehr gegenüber dem Jahr 2022 berechnet worden. Die Vermögenssteuern basieren auf dem Ertrag aus dem Jahr 2022 und einer Zuwachsrate von 2%. Vor vier fünf Jahren waren diese Erträge frappant tiefer. Das Quartier Bergblick und die Amtliche Neubewertung hatte einen grossen Einfluss.

2.3 Investitionen

Fenster Schulhaus und Turnhalle

Die Erneuerung der Fenster in der Schulanlage ist seit längerem im Finanzplan eingestellt. Im aktuellen Jahr werden die Fenster in der Turnhalle ersetzt und im Budgetjahr sind diejenigen im Schulhaus mit einem Betrag von CHF 120'000 eingeplant.

Gemeindestrasse

In der Investitionsrechnung sind für die Reparatur der Strasse Spengelisee CHF 60'000 und für die Reparatur der Grienstrasse Glend CHF 30'000 vorgesehen.

GWP Etappe 1, Abschnitt 34 Ried

Die Umsetzung der GWP-Verfeinerung ist erfolgt. Der Bericht über die Erneuerungen der Trinkwasserleitungen liegt vor. Der zuständige Gemeinderat hat die Etappierung der Investitionen vorgenommen. Die erste Sanierung soll nächstes Jahr erfolgen, es handelt sich um Abschnitt 34 im Ried. Die Kosten betragen CHF 133'000. Der Durchmesser der Rohrleitung wird von 100 mm auf 125 mm erhöht. Da Leitungen eine Nutzungsdauer von 80 Jahren haben, beträgt der Abschreibungsaufwand lediglich CHF 1'700.

3. Ergebnis

3.1 Allgemeine Übersicht

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt (SG 90)	-128'905	-138'200	61'790
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt (SG 900)	-50'175	-105'000	59'789
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen (SG 901)	-78'730	-33'200	2'000
Steuerertrag natürliche Personen (SG 400)	1'609'500	1'551'800	1'318'081
Steuerertrag juristische Personen (SG 401)	22'100	23'500	26'114
Liegenschaftsteuer (SG 4021)	130'000	130'000	149'078
Nettoinvestitionen (SG 5 .I. 6)	352'000	1'113'000	8'710

3.2 Übersicht Gesamtergebnis Gemeinde

3.2.1 Erfolgsrechnung

Betrieblicher Aufwand	3'072'915.00
Betrieblicher Ertrag	2'901'950.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-170'965.00
Finanzaufwand	55'710.00
Finanzertrag	97'770.00
Ergebnis aus Finanzierung	42'060.00
Operatives Ergebnis	-128'905.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-128'905.00

3.2.2 Investitionsrechnung

Investitionsausgaben		352'000.00
Investitionseinnahmen		0.00
Ergebnis Investitionsrechnung		352'000.00

3.2.3 Finanzierungsergebnis

<u>Selbstfinanzierung:</u>		
Ergebnis Gesamthaushalt	90	-128'905.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33	196'900.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35	94'400.00
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	45	-36'200.00
WB Darlehen VV	364	0.00
WB Beteiligungen VV	365	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	366	3'540.00
Einlagen in das Eigenkapital	369	0.00
Aufwertung Finanzvermögen	4490	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	489	0.00
Selbstfinanzierung		129'735.00
Nettoinvestitionen		352'000.00
Finanzierungsergebnis		
+ Finanzierungüberschuss / - Finanzierungsfehlbetrag		-222'265.00

3.3 Ergebnis allgemeiner Haushalt

Betrieblicher Aufwand		2'690'475.00
Betrieblicher Ertrag		2'614'450.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-76'025.00
Finanzaufwand		55'710.00
Finanzertrag		81'560.00
Ergebnis aus Finanzierung		25'850.00
Operatives Ergebnis		-50'175.00
Ausserordentlicher Aufwand		0.00
Ausserordentlicher Ertrag		0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-50'175.00

Kommentar:

Der Fehlbetrag von CHF 50'175 kann mit dem vorhandenen Bilanzüberschuss gedeckt werden.

3.4 Ergebnis Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Betrieblicher Aufwand		142'950.00
Betrieblicher Ertrag		107'700.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-35'250.00
Finanzaufwand		0.00
Finanzertrag		7'250.00
Ergebnis aus Finanzierung		7'250.00
Operatives Ergebnis		-28'000.00
Ausserordentlicher Aufwand		0.00
Ausserordentlicher Ertrag		0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-28'000.00

Kommentar:

Der Aufwandüberschuss ist «gewollt», damit das zu hohe Eigenkapital abgebaut werden kann. Der Abschreibungsaufwand kann dem Werterhalt entnommen werden. Durch die Anhebung

des Leitzinses der Nationalbank sind die Negativzinsen Geschichte. Somit hat der Allgemeine Haushalt der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wiederum Zins zu bezahlen. Dieser wird intern verrechnet und erwirkt einen Ertrag von CHF 7'250. werden.

3.5 Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Betrieblicher Aufwand		184'140.00
Betrieblicher Ertrag		123'500.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-60'640.00
Finanzaufwand		0.00
Finanzertrag		7'570.00
Ergebnis aus Finanzierung		7'570.00
Operatives Ergebnis		-53'070.00
Ausserordentlicher Aufwand		0.00
Ausserordentlicher Ertrag		0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-53'070.00

Kommentar:

Auch hier ist der Aufwandüberschuss «gewollt», damit das zu hohe Eigenkapital abgebaut werden kann. Der Abschreibungsaufwand und ein Teil des Unterhalts kann dem Werterhalt entnommen werden. Die Einlage in den Werterhalt beträgt CHF 60'000, dies entspricht dem Mindesteinlagesatz von 60% der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte. Der Zinsertrag aus dem Allgemeinen Haushalt beträgt CHF 7'570.

3.6 Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallentsorgung

Betrieblicher Aufwand		55'350.00
Betrieblicher Ertrag		56'300.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		950.00
Finanzaufwand		0.00
Finanzertrag		1'390.00
Ergebnis aus Finanzierung		1'390.00
Operatives Ergebnis		2'340.00
Ausserordentlicher Aufwand		0.00
Ausserordentlicher Ertrag		0.00
Ausserordentliches Ergebnis		0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		2'340.00

Kommentar:

Die Abfallbeseitigung bleibt weiterhin kostengünstig organisiert. Der Ertragsüberschuss wird zur Deckung zukünftiger Aufwandüberschüsse dem Eigenkapital zugeführt.

4. Erfolgsrechnung

4.1 Zusammenzug Gliederung nach Sachgruppen Erfolgsrechnung

		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
3	Aufwand	3'130'625		3'095'800		2'714'802.73	
30	Personalaufwand	416'170		412'800		361'220.20	
31	Sach- übriger Betriebsaufwand	500'625		586'300		384'838.31	
33	Abschreibung VV	196'900		191'200		184'388.60	
34	Finanzaufwand	55'710		58'000		15'963.57	
35	Einlagen in Fonds und SF	94'400		94'400		108'496.00	
36	Transferaufwand	1'864'820		1'751'100		1'657'896.05	
39	Interne Verrechnungen	2'000		2'000		2'000.00	
4	Ertrag		3'001'720		2'957'600		2'776'593.12
40	Fiskalertrag		1'814'600		1'758'300		1'603'648.20
41	Regalien und Konzessionen		0		35'000		29'227.75
42	Entgelte		302'800		309'100		356'217.85
44	Finanzertrag		97'770		95'900		76'265.67
45	Entnahmen aus Fonds und SF		36'200		136'600		77'884.60
46	Transferertrag		748'350		620'700		631'349.05
49	Interne Verrechnungen		2'000		2'000		2'000.00
9	Abschlusskonten	2'340	131'245	0	138'200	73'905.54	12'115.15
90	Abschluss ER SF	2'340	81'070		33'200	14'115.80	12'115.15
90	Abschluss ER Allgem Haushalt		50'175		105'000	59'789.74	0.00
	Gesamttotal	3'132'965	3'132'965	3'095'800	3'095'800	2'788'708.27	2'788'708.27

4.2 Zusammenzug Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	382'875	25'400	361'900	25'200	291'842.36	24'593.25
	Netto Aufwand	357'475		336'700		267'249.11	
1	Öffentliche Ordnung Sicherheit	90'400	36'000	85'700	41'000	108'965.40	76'866.30
	Netto Aufwand	54'400		44'700		32'099.10	
2	Bildung	1'224'400	356'300	1'108'300	259'500	1'016'040.20	234'081.35
	Netto Aufwand	868'100		848'800		781'958.85	
3	Kultur Sport Freizeit Kirche	4'200	0	4'100	0	3'685.60	0.00
	Netto Aufwand	4'200		4'100		3'685.60	
4	Gesundheit	4'600		5'000	0	2'713.25	0.00
	Netto Aufwand	4'600		5'000		2'713.25	
5	Soziale Sicherheit	622'600	14'800	660'000	28'000	607'041.85	10'418.00
	Netto Aufwand	607'800		632'000		596'623.85	
6	Verkehr Nachrichtenüberm.	174'700	12'000	186'100	13'400	151'330.10	11'850.20
	Netto Aufwand	162'700		172'700		139'479.90	
7	Umweltschutz Raumordnung	404'480	387'780	453'700	435'700	371'693.50	361'958.55
	Netto Aufwand	16'700		18'000		9'734.95	
8	Volkswirtschaft	2'300	0	2'500	35'000	1'752.30	29'227.75
	Netto Ertrag	-2'300		32'500		27'475.45	
9	Finanzen und Steuern	222'410	2'300'685	228'500	2'258'000	233'643.71	2'039'712.87
	Netto Ertrag	2'078'275		2'029'500		1'806'069.16	

5. Investitionsrechnung

5.1 Zusammenzug Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Sicherheit			160'000	90'000		
<i>Netto Ergebnis</i>			70'000			
2 Bildung	120'000		110'000			
<i>Netto Ergebnis</i>	120'000		110'000			
6 Verkehr Nachrichtenüberm.	90'000					
<i>Netto Ergebnis</i>	90'000					
7 Umweltschutz Raumordnung	142'000		933'000		8'710.00	
<i>Netto Ergebnis</i>	142'000		933'000		8'710.00	
Nettoinvestitionen	352'000		1'043'000		8'710.00	

6. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals.

6.1 Auswertung - Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital in tausend

Eigenkapital per 01.01.2023			Veränderungsnachweis				Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2024		
			aus Budget 2023 (+/-)		aus Budget 2024 (+/-)				
29	Eigenkapital	3'681		-181		-72	29	Eigenkapital	3'428
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	618		-33		-81	290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) SF	504
29001	SF Wasserversorgung EK	229		-17		-28	29001	SF Wasserversorgung EK	184
29002	SF Abwasserentsorgung EK	251		-14		-53	29002	SF Abwasserentsorgung EK	184
29003	SF Abfall EK	139		-2		-2	29003	SF Abfall EK	135
293	Vorfinanzierungen	1'475		-43		59	293	Vorfinanzierungen	1491
29301	Wasserversorgung Werterhalt	551		-38		33	29301	Wasserversorgung Werterhalt	546
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	924		-5		26	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	945
294	Reserven	353		0		0	294	Reserven	353
29400	Zusätzliche Abschreibungen	353		0		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	353
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1'235	Ergebnis	-105	Ergebnis	-50	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	1080

6.2 Kommentare zu der Auswertung

6.2.1 Spezialfinanzierungen SG 290

Durch die Grund- und Verbrauchsgebührensenkungen der letzten Jahre im Bereich Wasser und Abwasser werden Aufwandüberschüsse produziert. Dadurch kann das Eigenkapital gewollt abgebaut werden bis auf den gewünschten Stand von rund je CHF 40'000. Das Eigenkapital im Bereich Abfall bleibt stabil auf einem sinnvollen Niveau.

6.2.2 Vorfinanzierungen SG 293

Die Vorfinanzierungen Werterhalt sind für den Unterhalt an Leitungen und für künftige Investitionen vorgesehen. Ende Jahr kann der getätigte Unterhalt und der jährliche Abschreibungsaufwand der Investitionen entnommen werden. Die Äufnung basiert auf der Erneuerungsrate der Wiederbeschaffungswerte der Anlagen im Bereich Wasser und Abwasser. Die Konten Werterhalt weisen einen grossen Bestand auf. Die jährliche Einlage beruht auf dem gesetzlichen Minimum von 60% der Erneuerungsrate.

6.2.3 Reserven SG 294

Die zu bildenden zusätzlichen Abschreibungen erfolgen ebenso wie die Auflösung ausschliesslich gestützt auf die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen. Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im entsprechenden Rechnungsjahr in der Erfolgsrechnung ein

Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Weder im Budget 2023 noch im Budget 2024 sind diese Bedingungen erfüllt. Aus diesem Grund bleibt die Reserve unverändert.

6.2.4 Bilanzüberschuss SG 299

Der Bilanzüberschuss nimmt um die prognostizierten Aufwandüberschüsse ab.

7. Antrag des Gemeinderats

- Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuer von unverändert 2.0
- Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von unverändert 1.2 ‰
- Genehmigung Budget 2024 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Allgemeiner Haushalt	2'746'185.00	2'696'010.00
Aufwandüberschuss		-50'175.00
SF Wasserversorgung	142'950.00	114'950.00
Aufwandüberschuss		-28'000.00
SF Abwasserentsorgung	184'140.00	131'070.00
Aufwandüberschuss		-53'070.00
SF Abfallentsorgung	55'350.00	57'690.00
Ertragsüberschuss		2'340.00
Gesamthaushalt	3'128'625.00	2'999'720.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-128'905.00

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vorlage 4 Finanzplan 2025 - 2028

Kenntnisnahme

Allgemeine Bemerkungen

Am 23. Oktober 2023 hat der Gemeinderat den Finanzplan beraten und genehmigt. Dieser wird der Bevölkerung an der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023 zur Kenntnis gebracht. Auf der Gemeindeverwaltung kann der Plan zusammen mit dem Budget bezogen werden.

Ergebnisse

Der Finanzplan wurde mit unveränderter Steueranlage von 2.0 gerechnet. Die Ergebnisse im Allgemeinen Haushalt im Überblick:

	Budget 2024	2025	2026	2027	2028
Aufwandüberschüsse	-50	0	7	-1	6

Der BÜQ Bilanzüberschussquotient fällt nicht unter 30%. Deswegen kann trotz den Aufwandüberschüssen keine Entnahme aus der politischen Reserve getätigt werden. Die Aufwandüberschüsse werden durch den Bilanzüberschuss gedeckt. Die Entwicklung des Bilanzüberschusses respektive Eigenkapital sieht so aus:

	Budget 2024	2025	2026	2027	2028
Bilanzüberschuss	1'113	1'113	1'120	1'118	1'125

Erläuterungen SF Wasserversorgung

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung zeigt in den nächsten Jahren Aufwandüberschüsse von rund CHF 10'000. Damit kann das zu hohe Eigenkapital geringfügig abgebaut werden. Der Kostendeckungsgrad beträgt rund 93%. Das Eigenkapital wird Ende Planperiode auf CHF 159'900 sinken. Der Bestand Werterhalt beträgt im Jahr 2028 noch CHF 528'100.

Erläuterungen SF Abwasserentsorgung

Es wird weiterhin der Mindesteinlagesatz in den Werterhalt von 60% vorgenommen. Ende Planung ist trotz hohen Entnahmen genügend Reserve von CHF 906'100 für Unterhalt und Abschreibungen vorhanden. Die Betriebsrechnung weist jährlich Aufwandüberschüsse von rund CHF 30'000 aus. Der Kostendeckungsgrad sinkt auf 82%. Damit ist das Eigenkapital bis ins Jahr 2028 bis auf CHF 54'400 abgebaut.

Erläuterungen SF Abfallentsorgung

Die Spezialfinanzierung Abfall weist in allen Planjahren einen Kostendeckungsgrad von praktisch 100% aus. Die Betriebsrechnung ist fast ausgeglichen. Ende Planung beträgt das Eigenkapital der Abfallentsorgung CHF 141'400.

Steuereinnahmen

Bei der Berechnung der Einkommens- und Vermögenssteuern ist die Anzahl der Steuerpflichtigen massgebend. Die empfohlenen Zuwachsraten wurden von der Kantonalen Planungsgruppe übernommen. Anstelle des alten Schulhauses werden voraussichtlich in der Planungsperiode zwei neue Mehrfamilienhäuser mit je 5 Wohnungen gebaut. Die zusätzlichen Steuerpflichtigen Personen sind in die Steuerberechnung mit eingeflossen.

Investitionen Planjahre

Das Investitionsprogramm enthält die heute bekannten Investitionen. Die Projekte werden nach Finanzkompetenz vom zuständigen Organ zu erläutern und zu bewilligen sein. Im Allgemeinen Haushalt ist im Jahr 2024 der zweite Teil des Fensterersatzes an der Schulanlage vorgesehen. Der konkrete Verpflichtungskredit wurde an der Gemeindeversammlung im Dezember des Jahres 2022 bereits beschlossen. Im Jahr 2025 ist die Sanierung des Pausenplatzes enthalten. Die Reparaturen der Strassen Spengelisee und Grienstrasse Glend sind im Jahr 2024 und die Reparatur der Lischenstrasse im Jahr 2025 geplant. Es fallen immer wieder neue, heute noch nicht bekannte Projekte an, aus diesem Grund sind diese ab dem Jahr 2026 als unbestimmte Investitionen mit jährlich CHF 80'000 enthalten. Die Dachsanierung Dorf 32 ist in den Finanzanlagen enthalten. Die GWP-Verfeinerung ist umgesetzt. Ingenieur Olschewski der Firma Holinger AG hat die Erneuerungsplanung der Trinkwasserleitungen erstellt. Die Investitionen von gesamthaft 1.9 Millionen sind gemäss diesem Programm in den nächsten elf Jahren geplant und im Finanzplan eingetragen. Die daraus resultierenden Folgekosten hauptsächlich in Form von Abschreibungsaufwand, werden dem Werterhalt entnommen. Durch die lange Nutzungsdauer von 80 Jahren ist der Aufwand im Verhältnis zur Bausumme nicht gross.

Die im GEP-Massnahmenplan vorgesehenen Kanalfernsehaufnahmen und daraus resultierende Unterhaltsarbeiten an Abwasserleitungen und Schächten sind pro Jahr mit CHF 80'000 in der Erfolgsrechnung eingestellt. Im Jahr 2028 sind zusätzlich CHF 30'000 für die Erneuerung der GEP-Planung enthalten. Mit der Budgeterarbeitung wird von Jahr zu Jahr geprüft, ob es sich dabei um Unterhalt oder allenfalls um eine Investition handelt. Der Unterhalt und die Kanalfernsehaufnahmen können dem Werterhalt entnommen werden.

Fremdkapital

Die Mittelflussrechnung zeigt den neuen Fremdkapitalbedarf. Die bestehenden Schulden von CHF 2'200'000 werden bei Ausführung sämtlicher Vorhaben weiter ansteigen. Im Jahr 2028 werden die fremden Mittel CHF 2'850'000 betragen.

Eigenkapital

Das Eigenkapital im Allgemeinen Haushalt besteht aus der Politischen Reserve und dem Bilanzüberschuss. Im Planjahr 2028 beträgt die Finanzpolitische Reserve voraussichtlich CHF 430'300 und der Bilanzüberschuss CHF 1'124'500.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Vorlage 5 Gesamterneuerungswahlen**Stille Wahl****Das Wichtigste in Kürze**

Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat, die Baukommission, die Infrastrukturkommission und die Schulkommission für die Amtsdauer vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2027. Da gestützt auf Art. 58 Organisationsreglement (OgR) fristgerecht genau so viele Wahlvorschläge eingegangen sind wie es Sitze hat, kommt es zu stillen Wahlen.

Gemeindepräsidentin

Bühler Gabriela, 1971, Koch/Hausfrau

Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat

Erb Franziska, 1977, Kauffrau

Portner Thomas, 1969, Schreiner

Rufener Bähler Sonja, 1978, Hausfrau

Stalder Paul, 1963, Kaufmann

Kandidaten für die Baukommission

Portner Martin, 1976, Schreiner

Wyss Jürg, 1976, Gärtner

Kandidaten für die Infrastrukturkommission

Matzinger Peter, 1960, Bauingenieur HTL

Wenger Christoph, 1969, Elektromonteur

Kandidatin und Kandidat für die Schulkommission

Beyeler Madeleine, 1986, EMBA Controlling&Consulting

Eisenring Simeon, 1983, Servicestellenleiter

Vorlage 6**Verschiedenes - Orientierungen - Jungbürgerehrung****Kenntnisnahme**

Mündliche Information durch den Gemeinderat.

Abstimmungsfragen

Vorlage 1: Massnahme Nr. 34 Erneuerung Trinkwasserleitung Ried
Wollen Sie den Verpflichtungskredit über CHF 142'000.00 für die Sanierung der 1. Etappe der Generellen Wasserversorgungsplanung Nr. 34 Ried genehmigen?

Vorlage 2: EDV Anlage; Anschluss an ein Rechenzentrum

- Wollen Sie, dass der Anschluss an ein Rechenzentrum mit der Lösung der Firma Balz Informatik AG weiterverfolgt wird?
- Wollen Sie den Budgetkredit von CHF 23'284.75 sowie die wiederkehrenden Kosten von CHF 12'148.20 genehmigen?

Vorlage 3: Budget 2024

Wollen Sie das Budget 2024, die Steueranlage und die Liegenschaftssteueranlage genehmigen?

Vorlage 4 Finanzplan 2024 – 2027

Keine Abstimmung – Kenntnisnahme

Vorlage 5: Gesamterneuerungswahlen

Keine Abstimmung – Stille Wahl

Vorlage 6: Verschiedenes - Orientierungen - Jungbürgerehrung

Keine Abstimmung – Kenntnisnahme

Abstimmungsempfehlung des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt, allen Vorlagen zuzustimmen.

Auskunft erteilt

Gemeindepräsident Hanspeter Wenger
079 604 40 55, wenger.hubel@bluewin.ch

Gemeindeschreiberin Janine Baumer
033 346 50 41, janine.baumer@uebeschi.ch

Finanzverwalterin Petra Balmer
033 346 50 44, finanzen@uebeschi.ch

AUS DEM GEMEINDEHAUS

Rückblick auf die Legislatur

Im Dezember endet die laufende Legislatur. Die Baukommission, die Schulkommission und der Gemeinderat haben sich in den letzten vier Jahren regelmässig zu Sitzungen getroffen, diskutiert, Entscheide gefällt und mit ihrer Arbeit unser Dorf geprägt. Der Gemeinderat hat Rückschau gehalten und berichtet über die Meilensteine der letzten Jahre.

Präsidiales, Finanzen, Liegenschaften

Das Organisationsreglement der Gemeinde ist eine der Grundlagen für unsere Tätigkeit im Gemeinderat. Von Zeit zu Zeit wird es wegen geänderter Rahmenbedingungen angepasst. Wir haben zum Beispiel die Anzahl Sitze in den Kommissionen von 5 auf 3 reduziert. Im Dezember 2021 wurde das Organisationsreglement an der Gemeindeversammlung verabschiedet und ist seither in Kraft. Der Um- und Ausbau des Schulhauses und auch der Gebäudeunterhalt haben Auswirkungen auf unsere Finanzen. Ich bin dankbar, dass wir auf ein engagiertes Verwaltungsteam zählen können und sich genügend neue Personen für ein Amt im Gemeinderat oder einer Kommission zur Verfügung gestellt haben. Es ist schön, ein Präsidium so übergeben zu können.

Hanspeter Wenger, Gemeindepräsident

Bildung

Während der letzten vier Jahre hat sich die Schule Uebeschi verändert. Die langjährige Schulleiterin Katharina Kobel ging in Pension und Karin Bill hat die Leitung der Schule mit viel Engagement übernommen. Sie wird von Manuela Zürcher im Schulsekretariat mit viel Fachwissen unterstützt. Die Einführung von digitalen Hilfsmitteln ist gut gelungen. Trotz Lehrkräftemangel konnten wir in Uebeschi immer alle Stellen besetzen. Auch die Schulkommission wurde neu aufgestellt. Es ist schön, zu sehen, dass sich Menschen zum Wohle des Dorfes für die Kommissionsarbeit begeistern lassen. Beim Umbau der Bildungskommission Thierachern hat Uebeschi mitgewirkt. Ich danke allen, die sich für unsere Schule einsetzen.

Heinrich Blaser, Gemeinderat

Bauen

Seit einem Jahr bin ich Ressortleiterin Bauen. In dieser Zeit haben wir verschiedene kleine Baubewilligungen für Wärmepumpen, Unterstände, Hecken mit Steinkörben und Anbauten von Wintergärten behandelt. Ein grosses Baugesuch für den Bau von zwei Mehrfamilienhäusern mit je 6 Wohnungen wurde durch die Baukommission vorgeprüft und dem Regierungsstatthalteramt Thun zur Bewilligung weitergeleitet.

Die Bauvorschriften sind detailliert und komplex und nicht immer auf den ersten Blick nachvollziehbar. Darum ist mir ein guter und offener Dialog zwischen Bauherrschaft, Bauverwaltung und Baukommission sehr wichtig. Ich danke allen Beteiligten für ihre Offenheit und die kompetente Arbeit.

Gabriela Bühler, Gemeinderätin

Sicherheit/Ver- und Entsorgung

Der Bau des Regenabwasserkanals in den Uebeschisee hat bei meinem Amtsantritt vor 5 Monaten bereits gestartet. Ich konnte ein gut aufgelegtes Projekt übernehmen. Ich danke meinem Vorgänger Raphael Joss für die gute Vorarbeit. Der Bau des Regenabwasserkanals konnte im Oktober abgeschlossen werden. Im Frühling folgt noch der Belag auf der Strasse. Bei einem Leck in einer Wasserleitung ist rasches Handeln gefordert. Ich bin dankbar für unser Brunn- und Wegmeister-Team. Sie sind immer da, wenn sie gebraucht werden, manchmal sogar mitten in der Nacht. Die Verbindungsleitung Wasser Richtung Kärselen und die Sanierung des Seegässli sind am Laufen. Bereits geplant ist die neue Wasserleitung Ried und die Strassensanierung Gibel bis Gländ.

Franziska Erb, Gemeinderätin

Soziales, Umwelt

Mit ganz unterschiedlichen Anlässen konnten wir das Zusammenleben in unserem Dorf stärken. Ich bin dankbar für die guten Begegnungen an Anlässen wie: Adventsfenster, 1. August-Musig und -Chörli, Uebeschi wandert um Uebeschi und Geburtstagsbesuche der Senioren ab 90 Jahren. Leider mussten wegen Corona auch Anlässe abgesagt werden und der Gemeinderat hatte Entscheidungen zu fällen, die nicht von allen gutgeheissen wurden.

Der Aufbau des Mittagstisches in Zusammenarbeit mit freiwilligen Frauen und dem Frauenverein war ein Herzensprojekt von mir. Was wir mit unserer ehrenamtlichen Arbeit angestossen haben, ist seit August ein offizielles Tagesschulangebot der Gemeinde. Gerne erinnere ich mich auch an die Preisverleihung vom Chindernetz Bern. Der Bachegge Uebeschi wurde für sein langjähriges Anbieten eines Wochenplatzes geehrt.

Mit dem Neophytenkonzept habe wir einen gangbaren Weg definiert, damit sich die Pflanzen nicht unkontrolliert ausbreiten.

Sonja Rufener Bähler, Gemeinderätin

Danke!

Liebe Kommissionsmitglieder

Während der letzten vier Jahre habt ihr in eurer Tätigkeit Erfolge verzeichnet und Schwieriges gemeistert. Ihr habt Durchhaltewille gezeigt und euch für unser Dorf eingesetzt. Wir danken euch herzlich für eure grosse Arbeit für unser Dorf.

Der Gemeinderat

AUS DEM GEMEINDEHAUS

Änderungen im Berner Energiegesetz

Anpassungen von Gesetzen und Verordnungen sind nichts Neues. Dennoch sollte genauer hingesehen werden, um nicht plötzlich vor Überraschungen zu stehen.

Per 1. Januar 2023 ist das revidierte kantonale Energiegesetz (KEnG) mit der ebenfalls revidierten kantonalen Energieverordnung (KEnV) in Kraft getreten. Die Massnahmen des KEnG zielen darauf ab den Energieverbrauch zu reduzieren, den schädlichen CO₂-Ausstoss zu verringern, die Nutzung von erneuerbaren Energien zu erhöhen, die Auslandsabhängigkeit zu reduzieren und die Versorgungssicherheit zu stärken.

Ein Element dieser Teilrevision betrifft den Ersatz von Wärmeerzeugern. Neu muss jeder Wärmeerzeugersersatz via eBau an die Gemeinde gemeldet werden, unabhängig vom Heizsystem oder von der Gebäudekategorie. Als Ersatz eines Wärmeerzeugers gilt, wenn entweder der gesamte Wärmeerzeuger, der Kessel, der Brenner (sofern der Kessel älter als 10 Jahre ist), der Kamin oder der Öltank ersetzt wird. Bei bestimmten Gebäudekategorien gelten zudem Anforderungen, sofern das Gebäude älter als 20 Jahre ist.

Soll beispielsweise der 1:1 Ersatz einer Gasheizung in einem mehr als 20-jährigen Haus erfolgen, gibt es drei Möglichkeiten, die Anforderungen zu erfüllen: Ein gültiges Minergie-Zertifikat, die GEAK Gesamtenergieeffizienz «D» oder die Umsetzung einer Standardlösung – zum Beispiel «erneuerbares Gas aus der Schweiz», sofern der Gasversorger ein entsprechendes Produkt anbietet.

Mit der Teilrevision des KEnG wurde auch das kantonale Baugesetz ergänzt. Demzufolge ist bei Neubauten ein angemessener Teil der Parkplätze mit Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge vorzubereiten oder auszustatten. Weitere Änderungen bei Neubauten gelten aufgrund dringlichem Bundesbeschluss zur Nutzung der Sonnenenergie: Bei einer Gebäudefläche von mehr als 300 m² muss eine Solaranlage installiert werden. Diese Eigenenergieerzeugung kann ebenso bei der Einhaltung des neuen gesetzlichen Grenzwerts der geforderten Gesamtenergieeffizienz geltend gemacht werden. Viel Neues? Die Regionale Energieberatung hilft gerne weiter.

Wünschen Sie eine Beratung? Rufen Sie uns an. Telefonische Auskünfte, Onlinebesprechungen und Beratungsgespräche bei uns im Büro sind bis zur Dauer einer Stunde kostenlos.



Regionale Energieberatung
Industriestrasse 6, 3607 Thun
Tel. 033 225 22 90
info@regionale-energieberatung.ch
www.regionale-energieberatung.ch

Weitere Informationen

www.be.ch/keng – Revidiertes kantonales Energiegesetz
www.geak.ch – Gebäudeenergieausweis
www.erneuerbarheizen.ch – Heizen mit erneuerbarer Energie

Abfall und Recycling

Abtransport Kehricht über die Feiertage

Am Dienstag, 26. Dezember und am Dienstag, 2. Januar findet keine Abfuhr für den Hauskehricht statt. Die Abfuhr erfolgt jeweils einen Tag später am Mittwoch, 27. Dezember und am Mittwoch, 3. Januar.

Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke bei der Sammelstelle Feuerwehrmagazin immer im Wagen zu deponieren und nicht um den Wagen herum hinstellen. Vielen Dank!

Den Abfallkalender 2024 finden Sie in dieser Ausgabe des Uebeschi Aktuell auf Seite 2 oder auf www.uebeschi.ch.

Sammlung Kaffeekapseln

Vor dem Feuerwehrmagazin stehen zwei braune Container für die Sammlung der gebrauchten Kaffeekapseln. In diesen Containern werden in der letzten Zeit oft auch andere Verpackungen aus Aluminium, zum Beispiel Schalen von Katzenfutter, entsorgt. In die braunen Container gehören nur Alu-Kaffeekapseln. Für die Sammlung anderer Alu-Produkte steht der rote Container etwas weiter hinten zur Verfügung. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie diese Trennung beachten. Die Annahmestelle für gebrauchte Kaffeekapseln wird die Container sonst nicht mehr leeren.

AUS DEM GEMEINDEHAUS

Sträucher und Bäume schneiden

Bäume und Sträucher, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Pflanzen regelmässig zu schneiden. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Zäune bis zu einer Höhe von 1.2 Metern müssen einen Strassenabstand von mindestens 0.5 Metern ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Zäune die Fahrbahn um höchstens 0.6 Meter überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Wir danken Ihnen für Ihre Arbeit!



Erteilte Baubewilligungen

Matzinger-Kniepeiss Peter, Platz 46, 3635 Uebeschi

Ersatz bestehender Zaun und bestehende Buchenhecke mit neuem Zaun und Sichtschutz

Pulfer Andreas, Dorf 33, 3635 Uebeschi

Gartengestaltung: Ersatz/Erweiterung bestehender Sichtschutzwand auf Marksgrenze 1.8 m Höhe

Marmet Jürg, Hutten 54, 3631 Höfen b. Thun

Anbau Söller, Einbau Lukarne, Erweiterung Scheune und Unterstand

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Aarbord 32E, 3628 Uttigen

Ersatz Wasserversorgungsleitungen im Bereich Dorfkreisel Blumenstein bis Reckenbühl sowie Steinmoos (Pohlern / Uebeschi)

Matzinger-Kniepeiss Peter, Platz 46, 3635 Uebeschi

Erneuerung der Einfriedung

Dubach Annarös, Kalberweid 23, 3635 Uebeschi

Umnutzung Stall in Technik / Waschküche + WC

Messerli Stefan, Bächlimatt 20, 3635 Uebeschi

Abbruch und Wiederaufbau Geflügelmasthalle

Inserate

Im Uebeschi aktuell kann auch inseriert werden.

A4-Inserate: Fr. 100.00

A5-Inserate: Fr. 60.00

A6-Inserate: Fr. 30.00

Für gemeinnützige Vereine sind die Inserate kostenlos.

Redaktion und Inseratenannahme

Barbara Zaugg

033 346 50 40

barbara.zaugg@uebeschi.ch

Redaktions-
schluss nächste
Ausgabe:

1. April 2024

AUS DEM GEMEINDEHAUS

Lohnbescheinigung und Abrechnung der Familienzulagen

Im November verschickt die Ausgleichskasse des Kantons Bern allen erfassten Arbeitgebenden die Lohnbescheinigungen. Diese sind bis 30. Januar 2024 ausgefüllt und unterzeichnet der zuständigen AHV-Zweigstelle einzureichen. Nach dieser Frist fallen Verzugszinsen an. Die AHV-Zweigstelle beantwortet hier häufig gestellte Fragen.

Ich habe keine Angestellten und bezahle somit keine Löhne. Muss ich dennoch die Lohnbescheinigung ausfüllen?

Ja, Sie reichen die Lohnbescheinigung in jedem Fall unterzeichnet und fristgerecht der AHV-Zweigstelle ein. Wenn Sie keine Löhne ausbezahlt haben, vermerken Sie dies, beispielsweise «es wurden keine Löhne ausbezahlt».

Ich weiss schon heute, dass die Lohnsumme im kommenden Jahr ganz anders ausfallen wird. Wo muss ich das notieren?

Sie geben die Änderung unter dem Punkt „voraussichtliche Lohnsumme im neuen Jahr“ an. Prüfen Sie unbedingt auch die Angaben für die Familienzulagen. Wenn Sie die Felder nicht ausfüllen, werden die Akonto-Rechnungen auf der Basis des vergangenen Jahres ausgestellt.

Ich habe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Kindern. Wo muss ich die Zulagen aufführen?

Sie geben den entsprechenden Betrag in der Spalte 7 an. Grundsatz: Keine Auszahlung von Familienzulagen ohne Anspruchsausweis!

Meine Mitarbeiterin ist im Referenzalter (Rentenalter). Muss ich sie aufführen?

Der Freibetrag für Personen im Referenzalter beträgt Fr. 1'400.-- pro Monat, bzw. 16'800.-- im Jahr. Wenn der Gesamtbruttolohn die Summe nicht übersteigt, müssen Sie den Lohn nicht aufführen. Ansonsten geben Sie die Differenz an und vermerken «Altersfreibetrag berücksichtigt». Der Freibetrag wird ab 2024 freiwillig! Die zusätzlichen Beiträge können zu einer Verbesserung der Rente führen.

Ich habe die Lohnbescheinigung nicht mehr? Wo finde ich das Formular?

Sie können das Formular telefonisch bei der AHV-Zweigstelle bestellen, 033 359 59 51. Weiter finden Sie das Formular auch unter www.akbern.ch/Formulare/Beiträge/Arbeitgebende. Vergessen Sie nicht, die Referenz-Nr. und die vollständige Adresse anzugeben.

Kann ich das Formular auch elektronisch ausfüllen?

In diesem Fall benötigen Sie einen Zugangscodex im E-Portal. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter www.akbern.ch/ePortal.

Im E-Portal können Sie unter anderem auch alle Ein- und Austritte von Angestellten melden.



AHV-Zweigstelle Region Wattenwil
Grundbachstrasse 4, 3636 Wattenwil
Tel. 033 359 59 51
AHV@wattenwil.ch | www.wattenwil.ch

Spartageskarte Gemeinde ab Januar auch in Uebeschi zu kaufen

Der Verkauf von Tageskarten für den öffentlichen Verkehr (Tages-GA der Gemeinde) war für kleine Gemeinden bisher fast nicht finanzierbar. Ab Januar führen die SBB ein Nachfolgeprodukt ein. Uebeschi macht beim Projekt "Spartageskarte Gemeinde" mit.

Ab Januar 2024 können die Spartageskarten Gemeinde auch in Uebeschi gekauft werden. Es wird für die ganze Schweiz ein tägliches Kontingent an Tageskarten geben. Alle Gemeinden und Städte greifen über eine zentrale Webapplikation auf das gleiche Kontingent zu. Ist dieses ausgeschöpft, kann für den gewünschten Reisetag schweizweit bei keiner anderen Gemeinde mehr eine Spartageskarte

Gemeinde gekauft werden. Alle haben die gleichen Möglichkeiten.

Die Spartageskarte kann ab Januar 2024 am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung gekauft werden und wird als E-Ticket im PDF-Format oder als Mobile Ticket ausgegeben.

Hier finden Sie mehr Informationen zu den Spartageskarten Gemeinde.



AUS DEM GEMEINDEHAUS

Adventsfenster



- 1** Gemeindeverwaltung, Dorf 32 bei der Laterne, 19.00 Uhr, mit Imbiss
- 2** Bachegge, Dorf 183, 08.00 - 15.00 Uhr, mit Imbiss
- 3** Monika Messerli, Bächlimatt 20, 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 4** Gemeindeversammlung, kein Fenster
- 5** Patricia Messerli, Bächlimatt 17, 17.00 Uhr, mit Imbiss
- 6** Samichlaus auf dem Schulhausplatz (Elterngruppe), 17.00 - 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 7** Käserei Uebeschi, Dorf 158, 18.30 Uhr, mit Imbiss
- 8** Rosmarie und Ruedi Wenger, Honegg 90, 18.30 Uhr, mit Imbiss
- 9** Anna Zimmermann, Giebel 47, 17.00 Uhr, mit Imbiss
- 10** Johanna und Walter Friedrich, Lischen 74, 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 11** Schule Uebeschi, 18.00 Uhr, mit kleiner Festwirtschaft (Erlös für Zirkusprojekt)
ab 18.30 Uhr Darbietung der Schulkinder
- 12** Esther, Thomas, Anja und Lukas Portner, Lischen 36, 19.00 Uhr, mit Imbiss
- 13** Cornelia Bachmann, Lindenbühl 141, 17.30 Uhr, mit Imbiss
- 14** Sonja Rubin, Neurütti 100, 18.30 Uhr, mit Imbiss
- 15** Tamara Wülser, Gänsemoos 95, 18.00 Uhr, mit Imbiss und Ponyreiten
- 16** Rufener Holzbau, Chumm 24, 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 17** Therese Messerli, Bächlimatt 20A, 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 18** kein Fenster
- 19** Franziska Pfister, Platz 176, 18.00 Uhr, mit Imbiss
- 20** Madeleine Beyeler, Neurütti 102A, 18.30 Uhr, mit Getränk
- 21** Ursula Freuz, Bünde 190, 18.00 Uhr, ohne Imbiss
- 22** Joscha und Nadia Hertig, Wylermatt 114, 18.30 Uhr, mit Imbiss
- 23** Mark und Seraina Virgadamo, Hintere Gasse 43, 18.00 Uhr mit Imbiss
- 24** kein Fenster

DORFLEBEN

Regionale offene Kinder- und Jugendarbeit ROKJA

Wagen on Tour in Uebeschi

Vom Juli bis September war der Wagen on Tour auf dem Schulhausplatz in Uebeschi zu Gast. Am Mittwochnachmittag wurde vom Team der regionalen offenen Jugendarbeit ein Programm angeboten. Neben dem Nachmittagsprogramm bietet der Wagen on Tour in seinem Innern eine gemütliche Sitzzecke mit einer Auswahl an Gesellschaftsspielen, Kinderzeitschriften und Büchern, Papier, Stiften und weiteren Bastelutensilien sowie eine grosse Sammlung an Outdoor-Spielgeräten an, die jederzeit unabhängig vom jeweiligen Programm frei genutzt werden können.



Neu im Team:

Am 1. August 2023 haben Linda Walker und Alessandra Schmied ihre Praktika begonnen. Wir begrüssen sie herzlich bei der ROKJA!



Mein Name ist Linda Walker. Ich wohne in Bern und bin 40 Jahre alt. Im August 2023 habe ich ein halbjähriges Vorpraktikum begonnen um herauszufinden, ob ich in diesem Bereich eine Ausbildung starten möchte. Bis jetzt bin ich begeistert und freue mich auf die verbleibende Zeit bei der ROKJA.



Mein Name ist Alessandra Schmied und ich bin in Kehrsatz wohnhaft. Zu meinen Hobbies gehören lesen, kreatives Zeichnen und alles was mit Sport zu tun hat (vor allem Volleyball und Eiskunstlaufen). Ich bin gespannt auf das kommende Jahr und freue mich auf eine schöne und interessante Zeit mit den Jugendlichen und Kindern.

Kerzenziehen
30. November bis 06. Dezember 2023

Nachmittags von 14.00-17.00 Uhr
Zehntenhaus, Moosweg 2, Uetendorf

ROKJA

Kontakt: 078 715 04 55 / 079 238 94 61 oder info@rokja.ch
Homepage: www.rokja.ch / Instagram: @rokja

NEW POINT
JUGENDTREFF

FREITAG VON 19:00-22:00

18. AUGUST
25. AUGUST
15. SEPTEMBER
29. SEPTEMBER
13. OKTOBER

27. OKTOBER
10. NOVEMBER
24. NOVEMBER
22. DEZEMBER

FRITZ-HOERNHOLEWEG, 3034 THIERACHEN (ALTES DORFSCHULHAUS)
FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN/7. KLASSE

regionale offene Kinder- und Jugendarbeit,
Moosweg 2 3661 Uetendorf, 078 715 04 55 /
079 238 14 41, info@rokja.ch, www.rokja.ch

ROKJA

Alle Projekte und Öffnungszeiten
finden Sie auch auf
www.rokja.ch

Text und Bilder: Regionale offene Kinder- und Jugendarbeit

AUS DER PRIMARSCHULE

Lernen ausserhalb des Schulhauses

In diesem Schuljahr findet der Unterricht der 5./6. Klasse regelmässig an einem ausserschulischen Lernort statt. Karin Bill berichtet im Artikel darüber, was die Schülerinnen und Schüler bereits erlebt haben und was noch geplant ist.

Es ist uns wichtig, dass die neuen Kindergärteler beim Eintritt in den Kindergarten auch bald Anschluss zu den Schülerinnen und Schülern finden und sich dazugehörig fühlen. Darum bekommt jedes Kindergartenkind einen Götti oder ein Gotti aus der 5. oder 6. Klasse zugeteilt. Um sich etwas besser kennen zu lernen, machten die beiden Klassen im September einen gemeinsamen Ausflug in den Wald. Der Morgen war gefüllt mit Lachen, Spielen und viel Bewegung!

Drei-Gang-Menü im Wald

Nach den Herbstferien startete die 5./6. Klasse am Montag Morgen nicht mit Mathematik und Deutsch. Es ging noch einmal in den Wald. Haben Sie schon einmal ein Drei-Gang-Menü im Wald gekocht? Unsere Schülerinnen und Schüler haben genau



Kindergarten und 5./6. Klasse im Wald

das gemacht. In Gruppen haben sie einen Apéro, einen Hauptgang, ein Dessert und Getränke zubereitet. Jede Gruppe plante ihren Gang selbständig und bereitete die Nahrungsmittel im Wald auf dem Feuer zu. Das Wald-Menü war ein Erfolg. Wir haben das vielseitige und feine Essen genossen. Neben dem Kochen und Abwaschen blieb auch noch Zeit fürs Spielen und etwas Naturkunst. Wir sind uns einig: Das war ein schöner Einstieg in den Schulalltag nach den Herbstferien.

Einblick in den Schulalltag

Die Schule veröffentlicht auf der Website immer wieder Berichte und Bilder aus dem Schulalltag. Sie können zum Beispiel davon lesen, wie sich die 1./2. Klässer Gedanken zum Thema Räume gemacht und ihre Ergebnisse in Zeichnungen festgehalten haben. Hier gelangen Sie zur Rubrik Aktuelles der Schule.

Text: Karin Bill und Barbara Zaugg
Bilder: Schule Uebeschi



Mittagessen im Wald.

Informationen

Zirkusprojekt

Vom 3. bis 7. Juni 2024 studiert die Schule Uebeschi eine ganze Zirkusvorstellung ein. Während dieser Zeit steht auf dem Schulhausplatz ein Zirkuszelt. Wir benützen es nur tagsüber. Das Zelt könnte in dieser Zeit auch von Vereinen oder Privatpersonen für einen Anlass benützt werden. Melden Sie sich bei Interesse bei uns in der Schule: 033 345 21 92 oder an schulleitung@uebeschi.ch

Termine

4. - 5. März: Schneesportlager der 5. und 6. Klasse

3. - 7. Juni: Zirkuswoche



Lehrpersonen Schule Uebeschi im Schuljahr 2023/24

AUS DER PRIMARSCHULE

Tagesschulangebot in Uebeschi

Im August hat die Gemeinde die Führung des Mittagstisches für Schülerinnen und Schüler vom Frauenverein übernommen. Christine Kuhn und Erika Zumbühl sind die neuen Betreuerinnen. Barbara Zaugg hat den Mittagstisch vor den Herbstferien besucht.

Bei meinem Besuch an einem Donnerstagmittag in der Arche-stube treffe ich auf Christine Kuhn und Erika Zumbühl. Sie prüfen gerade die Temperatur der gelieferten Speisen. Das Essen wird von der Firma Transfair fertig zubereitet geliefert und in Boxen warm gehalten bis die Kinder nach der Schule zum Essen kommen. Zehn Kinder wurden für die Mittagbetreuung angemeldet. Die Richtlinien des Kantons Bern legen fest, dass die Gemeinde bei einer Nachfrage von mindestens zehn Kindern ein Tagesschulangebot nach den Vorgaben des Kantons bereitstellt. Diese kantonale Bestimmung ist auch der Grund, warum die Gemeinde die Führung des Mittagstisches vom Frauenverein übernommen hat.

Bevor die Kinder eintreffen haben Christine Kuhn und Erika Zumbühl noch Zeit, mir etwas über sich zu erzählen. Die beiden Seniorinnen sind aktiv unterwegs. Sie reisen gerne und halten sich mit verschiedenen Sportarten fit. Beide suchten trotz Pensionierung eine berufliche Herausforderung. Die Arbeit mit Kindern erlebten sie in der Vergangenheit als sehr bereichernd und freuen sich nun sehr, die Kinder in Uebeschi am Donnerstagmittag zu betreuen.

Und dann klingelt schon die Schulhausglocke. Die Mädchen und Jungen trudeln ein und das Essen wird geschöpft. Die Kinder werden motiviert, von allem etwas zu probieren. Beim Kartoffelstock greifen sie grosszügig zu und halten sich dafür beim Broccoli etwas zurück. Das ist für Christine Kuhn und Erika Zumbühl so in Ordnung. Ihnen ist es wichtig, dass sich die Kinder wohl fühlen. Zum Abschluss habe ich die beiden Frauen gefragt, was denn ihr Lieblingsessen sei? Sie essen beide gerne abwechslungsreich und probieren immer wieder Neues aus. Einfach ohne Gemüse und Salat gehe es nicht meint Christine Kuhn. Das trifft sich gut: Es reicht an diesem Tag für eine Extraportion Broccoli.

Text: Barbara Zaugg
Bilder: Barbara Zaugg



Christine Kuhn, Betreuerin Tagesschule



Erika Zumbühl, Betreuerin Tagesschule



Mittagessen in der Tagesschule

Das Tagesschulangebot in Uebeschi wird am Donnerstag Mittag angeboten. Der Bedarf wird jährlich mit einer Elternumfrage überprüft. Karin Bill ist die pädagogische Leiterin der Tagesschule. Eltern bezahlen eine Gebühr pro Betreuungsstunde und tragen die Kosten für die Verpflegung. Die Details sind im Tagesschulreglement und in der Tagesschulverordnung der Gemeinde Uebeschi geregelt. An der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2023 wurde das Tagesschulreglement genehmigt. Anmeldungen sind auch während des Schuljahres noch möglich.

Kontakt Tagesschule Uebeschi:
Karin Bill
033 345 21 92
schulleitung@uebeschi.ch

Herzlichen
Dank!

Der Gemeinderat bedankt sich beim engagierten Team des Frauenvereins, das den Mittagstisch bis zu den Sommerferien 2023 mit viel Herzblut angeboten hat. Die gute Vorarbeit hat dem neuen Team die Übernahme sehr erleichtert.

DORFLEBEN

Frauenverein Uebeschi

Chüechlitag im Oktober – ein besonderer Tag im Dorf für „Jung und Alt“



Chüechlitag in der Turnhalle

Am Samstag, 28. Oktober 2023 fand der traditionelle Chüechlitag im MZG Uebeschi statt. Neben feinen selbstgemachten Torten, belegten Brötli, Backwaren und einer Bündner Gerstensuppe begeisterten das Kasperlspiel „Dr Sibeläng-Finger“, Kinderschminken sowie das Päckli-Fischen zahlreiche Kinder. Einfach ein besonderer Tag im Dorf!

Herzlichen Dank allen Helfern und Spendern!
Mit dem Erlös unterstützt der Frauenverein soziale Projekte, Institutionen und benachteiligte Familien aus dem regionalen Raum.



Torten und Brötli werden vor Ort zubereitet



Zuger Kirschtorte - ein Leckerbissen!

Termine im Jahr 2024

4. Januar: Vorleseabend in der Archestube
1. Februar: Hauptversammlung in der Archestube

Das Tätigkeitsprogramm des Frauenvereins erscheint alle zwei Monate in der Zeitschrift "Freizeit".

Geschenke für Seniorinnen und Senioren

Mit viel Elan, Liebe und Geschick bereitet der Frauenverein jedes Jahr Geschenke für die Seniorinnen und Senioren ab 75 Jahren vor. Der weihnächtlich eingepackte Geschenkteller mit feinem, gluschtigem Inhalt soll Freude in die Adventszeit bringen. Verpackt werden Lebkuchen, Käse, Apfelsaft, Schokolade und Äpfel. Die Waren werden in der Käserei Uebeschi gekauft. Jedes Jahr überbringen die Mitglieder des Frauenvereins rund 70 Geschenke persönlich. Ganz nach dem Motto "Nimm dir Zyt für üser Lüt, Nächstteliebi choschtet nüt!".

Donnerstag, 7. Dezember 2023
Gestalten der Senioren-Päckli in der Archestube

Seniorenweihnachtsfeier

Wir laden alle Rentnerinnen und Renter herzlich zur Weihnachtsfeier mit der Kirchgemeinde ein:

Dienstag, 19. Dezember 2023, 14.00 Uhr
in der Mehrzweckanlage Uebeschi

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Uebeschi unter der Leitung der Lehrpersonen erfreuen uns mit Darbietungen. Anschliessend lädt der Frauenverein alle herzlich zu einem Pastetli und gemütlichem Zusammensein ein.

Anmeldung bis
15. Dezember
2023 an
Lineli Wenger
033 345 23 73

Neumitglieder sind herzlich willkommen

Möchten Sie bei uns beitreten? Unsere Vereins-Aktivitäten sind sehr breit, machen Spass und fördern den sozialen Austausch. Im Zeitraum Januar – Mai sowie Oktober – Dezember findet einmal pro Monat (jeweils 1. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr) ein sogenannter „Höck“ statt. Unter anderem wird hier gekegelt, Lotto gespielt, gebastelt oder ein feines Nachtessen eingenommen. Neben einem Ausflug wird ausserdem jährlich eine Vereinsreise durchgeführt. Interesse? Dann kommen Sie doch einfach bei einem nächsten Termin unverbindlich vorbei. Gerne gibt Ihnen unsere Präsidentin Lineli Wenger Auskunft. Telefon 033 345 23 73

Text: Frauenverein Uebeschi
Bild: Barbara Zaugg

DORFLEBEN

Gemeindeverband Obergurnigel

Waldbegehung vom Samstag, 19. August 2023

Mehr als 30 interessierte Personen konnte der Präsident, Erich Walther, anlässlich der Waldbegehung auf der Bettelegg im Wald der Vertragsgemeinden (Uetendorf, Thierachern, Uttigen, Seftigen, Forst-Längenbühl, Gurzelen und Uebeschi) begrüßen. Bei einem Rundgang mit dem Revierförster, Markus Dummermuth, konnten sich die Anwesenden über die Teil- und Totalreservate in den Waldungen vom Obergurnigel ein Bild machen. Markus Dummermuth informierte speziell darüber, wie sich der Wald nach den Orkanen «Vivian 1990» und «Lothar 1999» wieder entwickelt hat. Leider musste aber auch zur Kenntnis genommen werden, dass der Wald durch den aktuellen Klimaeinfluss, dem Hagel und der Überbeanspruchung durch uns Menschen, immer mehr leidet.

Im Anschluss der Waldbesichtigung hat der Gemeindeverband die Anwesenden zu einem Apéro eingeladen. Mitgebrachte Grilladen und ein gemütliches Beisammensein waren am Schluss die Krönung des diesjährigen Anlasses. Die nächste Waldbegehung wird voraussichtlich am 22. Juni 2024, mit dem Thema «Der Zivilschutz unterstützt den Gemeindeverband Obergurnigel», durchgeführt.



Revierförster Markus Dummermuth bei seiner Präsentation

Text und Bilder: Erich Walther

 A decorative graphic for an accordion group. On the left, a wooden accordion is shown in detail, resting on a bed of green leaves and a large yellow sunflower. On the right, a light blue box with a decorative border contains text in a blue, handwritten-style font.

Örgelgruppe für den 1. August 2024

An 4 bis 5 Proben üben wir ein paar einfache Stückli und treten an der Bundesfeier 2024 in Uebeschi auf. Melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen im Frühling die Anmeldung zustellen können.

✉ sonja.rufener.baehler@bluewin.ch

📞 079 486 99 66
(WhatsApp Sonja Rufener Bähler)

DORFLEBEN

Kirchgemeinde

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 30. November 2023 um 19.30 Uhr in der Pfruendschüür Thierachern.

Die Botschaft wird ca. 10 Tage vorher in alle Haushalte verteilt. Alle stimmberechtigten Kirchgemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Für Senioren

Wandergruppe

Wenn Sie gerne wandern, haben Sie einmal im Monat Gelegenheit, mit Gleichgesinnten einen Tag unterwegs zu sein!

Dienstag, 21. November

Dienstag, 5. Dezember

weitere Informationen zu den Wanderungen finden Sie auf www.kirche-thierachern.ch oder im reformiert.

Organisation und Auskunft:

Marianne Strauss

Thunstrasse 15

3634 Thierachern

033 345 30 57, 079 656 75 91

marianne.strauss@kirche-thierachern.ch.

Seniorenkreis

Dienstag, 19. Dezember, 14 Uhr

Weihnachtsfeier in Uebeschi

Schulhaus Uebeschi und Archestube

Seniorenmittagessen

Jeden 4. Freitag im Monat ab 12 Uhr. Anmeldung direkt im Restaurant bis zwei Tage vorher.

Freitag, 24. November

Restaurant Bären, 033 345 32 68

Freitag, 22. Dezember

Café am Bächli, 033 345 23 42

Für Kinder und Familien

ChiNa

Mittwoch, 13. und 20. Dezember

13.30 - 17.00 Uhr

Pfruendschüür Thierachern

Alle Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse sind herzlich eingeladen, mit uns eine tolle Zeit zu verbringen. Wir basteln, hören Geschichten und essen zusammen Zvieri.

Anmeldungen bis Donnerstag, 1. Dezember an:

Nina Schertenleib, Katechetin 079 606 46 19 oder nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch

Bei Anmeldung: Name, Alter und Besonderes wie Allergien

(Kind), Name und Tel. Nr. (Kontaktperson) angeben. Bitte

Hausschuhe und einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.00 (für beide

Nachmittage) mitbringen.

Weitere Informationen zu Gottesdiensten, Anlässen und Veranstaltungen der Kirchgemeinde finden Sie in der Zeitschrift reformiert. (erscheint monatlich) oder informieren Sie sich auf unserer Webseite über das aktuelle Kirchenleben.

Herzliche Grüsse, der Kirchgemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Text: Kirchgemeinde

Anzeige

Bitte um Mithilfe Wohnung/Haus gesucht

Wir sind eine junge 4-köpfige Familie und unsere Wohnung wurde uns wegen Eigennutzung per Februar 2024 gekündigt. Nun sind wir auf der Suche nach einer neuen Mietwohnung (mind. 4-Zi.) oder nach einem Haus zum Kaufen in der Umgebung. Wir sind dankbar um jeden Hinweis!

Familie Kneubühl
Tel. 079 778 54 20

Informationen zum Kirchenleben finden Sie auf

www.kirche-thierachern.ch

DORFLEBEN

Elterngruppe Uebeschi

Die Elterngruppe Uebeschi organisiert Anlässe für Familien. Diese Veranstaltungen sind geplant:

**Samstag, 18. November 2023 von 10.00 - 11.30 Uhr
Offene Turnhalle Uebeschi**

Wir öffnen die Turnhalle Uebeschi für die Kleinsten und bieten eine spannende Bewegungslandschaft und jede Menge Spass.

**Samstag, 25. November 2023 von 14.00 - 16.00 Uhr und
Sonntag, 26. November von 13.00 - 15.00 Uhr**

Betonsachen bemalen am Weihnachtsmarkt im Giebel 47 in Uebeschi. Wir bemalen mit den Kindern diverse Betonsachen. Die Veranstaltung wird von "Blume trifft Beton" gesponsert und ist für die teilnehmenden Kinder Gratis. Keine Voranmeldung nötig.

**Mittwoch, 6. Dezember 2023 von 17.00 - 18.00 Uhr
Samichlaus auf dem Schulhausplatz Uebeschi.**

Alle Kinder erhalten ein kleines Chlousesäckli vom Samichlaus. Zudem gibt es für alle etwas Warmes zu trinken.

Die Elterngruppe ist immer auf der Suche nach aktiven und motivierten Eltern, die sich der Elterngruppe Uebeschi anschliessen möchten. Bei Interesse oder für weitere Informationen können Sie sich bei Kathi Scheidegger melden. Telefon 078 886 56 43

*Text: Elterngruppe
Bild: Canva*



Anzeige

**Uebeschi
Weihnachtsmarkt**

Blume trifft Beton | Anna Zimmermann, Giebel 47, 3635 Uebeschi
25. & 26. November 23 | Sa. 12–19 Uhr | So. 11–16 Uhr
Barbetrieb am Samstag bis 3.30 Uhr

*Für die Kinder: Ponyreiten, Lebkuchen verzieren und Betonobjekte bemalen
Wir freuen uns auf euch.*

Mehr Infos unter 079 779 68 21 oder facebook\blumetriffbeton

DORFLEBEN

Männerchor Uebeschi

Der Männerchor ist fündig geworden und hat eine neue Chorleiterin, Yuliya Bauwens aus Spiez. Die ersten Übungen haben einen guten Eindruck hinterlassen und wir sind stolz, eine Chorleiterin gefunden zu haben!

Was uns aber fehlt, ist deine einzelne Stimme. Falls du dich angesprochen fühlst und Freude am Gesang und Kulturellem in der Gemeinde hast, würde es uns freuen, dich bei einem Probesingen begrüßen zu dürfen.

Neben dem sängerischen Können könnte auch dein schauspielerisches Talent entdeckt werden. Die Theatergruppe würde deine Mithilfe begrüßen.

Die Singprobe findet am Dienstag von 20.15 bis 22.00 Uhr in der Archestube Uebeschi statt.

*Text: Hans Scheidegger, Präsident Männerchor
Bilder: Männerchor*



Sonntags-Brunch im Gasthof Weyersbühl



Chorreise 2023

Anlässe

10. Dezember: Predigtsingen, Archestube Uebeschi
6. + 13. Januar: Konzert & Theater, Mehrzweckhalle Uebeschi

Kontakt

Hans Scheidegger (Präsident), Tel: 079 434 47 01,
kontakt@maennerchor-uebeschi.ch
www.maennerchor-uebeschi.ch



FitGym Uebeschi

Bewegung – Gesundheit – Wohlbefinden

Steigern Sie Ihr Wohlbefinden – es ist nie zu spät, sportlich aktiv zu werden. FitGym (Turnen) ist das traditionsreichste Sportangebot der Pro Senectute. Um auch in Zukunft selbständig und unabhängig zu sein, ist regelmässiges Training von Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Ausdauer notwendig. Vielfältige Bewegungsformen zu Musik und die abwechslungsreichen Bewegungsspiele machen Spass, fördern die gute Laune und ermöglichen soziale Kontakte.

Wochentag:	Mittwoch
Zeit:	13.30 – 14.30 Uhr
Kursort:	Turnhalle Uebeschi
Leitung:	Fritz Wyss, Tel. 033 345 12 75
Mitnehmen:	Bequeme Turnkleidung, Turnschuhe
Kosten:	CHF 70.- 10er Abo (übertragbar) CHF 170.- Jahresabonnement (persönlich)
Versicherung:	Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) im Kurs- und Veranstaltungsprogramm oder auf unserer Website.

Melden Sie sich bei der Gruppenleitung für eine Gratis-Schnupperlektion.

Mehr Informationen
033 226 70 70 oder
www.be.prosenectute.ch



HISTORISCHES

Wie unser Gemeindewappen entstanden ist

Die Geschichte der Gemeindewappen geht einher mit der Entwicklung der Gemeinden. Die Einwohnergemeinden, so wie wir sie heute kennen, basieren auf den Grundlagen des Gemeindegesetzes von 1833. Führten die grösseren Stadtgemeinden schon seit dem Mittelalter ihr eigens Wappen, so war das bei den Landgemeinden völlig anders und unterschiedlich. Die meisten der Landgemeinden führten kein Wappen und wenn, dann das ihrer Herrschaft in Form eines Siegels oder Banners.

Gegen Ende des 19. Jahrhunderts erwachte ein Interesse an Wappen. Die Verwaltungen wollten einen schmecken Briefkopf, die aufkommenden Vereine brauchten Fahnen etc. Waren keine Wappen bekannt, so suchte man danach und wurde zum Beispiel fündig in den Kirchen wo Wappenscheiben in den Fenstern und Wappen an den Taufsteinen zu finden waren. Auch an Kirchenglocken, Bechern, Geschirr, Truhen und Feuereimern wurde man fündig.

Landesausstellung 1939 und Wappenkommission

Als anlässlich der Landesausstellung in Zürich 1939 von den Gemeinden ihre Gemeindefahnen verlangt wurden, musste man handeln. Begünstigt wurde diese Sache als die kantonale Wappenkommission 1943 den Gemeinden mitteilte, dass eine Überprüfung und Bereinigung geplant sei. Die Bestandsaufnahme belegte, dass besonders eine Bereinigung dringend notwendig war: «Dem heutigen Wirrwarr soll einer gesunden Einheitlichkeit Platz machen. Jede Gemeinde soll ein Wappen ihr eigen nennen können. Sie wurden der Gemeinde und dem Kanton zur Ehre gereicht. Das Staatsarchiv Bern stellt sich für Beratung und Gestaltung der Wappen unentgeltlich zur Verfügung». So zu lesen in der Orientierung der Berner Wappenkommission im Oktober 1943. Im Dezember 1944 erhält auch der Gemeinderat von Uebeschi Post von der Wappenkommission: «Wir beehren uns, Ihnen folgendes zur Kenntnis zu bringen: Wir beabsichtigen dem Regierungsrat das Wappen Ihrer Gemeinde zur Aufnahme in das amtliche Wappenregister zu empfehlen. Die heraldisch richtige Blasonierung lautet: In Blau drei (2,1) silberne Sterne». Antwort vom Gemeinderat Uebeschi im Januar 1945: «Das unbestrittene Wappen wird seit Jahrzehnten geführt und wurde von Gemeinderat am 2. Januar 1945 genehmigt. Ein vorgängiger Beschluss ist nicht aufzufinden.».

Spekulation über den Ursprung des Wappens

Zur Beschreibung «In Blau drei silberne Sterne» meint ein Bewohner von Uebeschi: «Für mich ist logisch und klar: Das Blau als Farbe des Wassers des Sees und die drei Sterne die drei Gemeinden Uebeschi, Amsoldingen und Höfen (Stocken-Höfen) die sich den See teilen».



Die originale Fahne (50 x 50 cm) die an der Landesausstellung Zürich 1939 unter den 3000 anderen Fahnen der Gemeinden hing.



Der älteste Nachweis des Gemeindewappens im Wappenbuch Mumenthaler von 1780



Der vom Gemeinderat ab 1945 verwendete neue Stempel.

Zusammenfassung

- 1780: Das Wappen Uebeschi ist erstmalig im Wappenbuch Mumenthaler zu sehen. Ein unbekannter Sammler legte um 1780 dieses Buch an, welches um 1900 von Herrn Mumenthaler dem Staatsarchiv Bern geschenkt wurde.
- 1896: Wurde in Stein das Dorfschulhaus erbaut. Über dem Haupteingang (Türsturz) wurde das Gemeindewappen und die Jahreszahl 1896 angebracht.
- 1912: An der Wand der sog. «Uetendorfer-Laube» im Schiff der Kirche Thierachern, waren alle Wappen der Einwohnergemeinden angebracht, die der Kirchgemeinde angehörten.
- 1939: Gemeindefahne an der Landesausstellung Zürich - Sammlung Kaffee Haag, XVI/1364, 20. Jahrhundert

Text: Stephan Paul Kernen, Lokalhistoriker

Textquellen und Bilder: Wappenbuch des Kantons Bern, 1981; Staatsarchiv Bern; Gemeindegarchiv Uebeschi



Fête de la MUSIQUE

Am 21. Juni 2024 feiern wir den Tag der Musik.
Gerne laden wir sie ein, mit uns gemeinsam zu feiern.

Ort: Schulhausplatz Uebeschi

Zeit: 19:00 Uhr

Festwirtschaft

Jekami:

(Jeder kann mitmachen)

**Spielst du ein Instrument und möchtest gerne mit uns
musizieren? Am 21. Juni darfst du bei uns dein
Talent unter Beweis stellen.**

**Melde dich, bis Ende Mai 2024, bei unserem
Präsidenten Marcel Grütter Tel. 079 636 50 49
mgblumenstein@bluewin.ch**

**Marcel gibt dir gerne weitere Infos betreffend
Übungsproben, Musikstücke etc.**

**Wir freuen uns auf viele Zuhörer und Musikanten
Eure Musikgesellschaft Blumenstein**



Gemeinde Uebeschi
Dorf 32, 3635 Uebeschi
www.uebeschi.ch | info@uebeschi.ch
033 346 50 40